

PrograPrint PR5

Kurzanleitung | Guide d'initiation rapide |
Istruzioni d'uso brevi



Inhaltsverzeichnis | Table de matières | Indice

Deutsch	5
Français	21
Italiano	37
Anleitungen Instructions Istruzioni	53

Deutsch

1 Zu dieser Dokumentation



Die Kurzanleitung ist Teil der Gesamtdokumentation des Geräts. Sie ist nur gültig in Verbindung mit der Bedienungsanleitung des Geräts („Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).



WARNUNG! Unsachgemäße Verwendung des Geräts.

Gefährdung des Patienten und des Benutzers.

- ▶ Die Kurzanleitung enthält wichtige Informationen zur sicheren Handhabung des Geräts: Bedienungsanleitung und Kurzanleitung vor der Inbetriebnahme und Bedienung gründlich lesen.

Diese Kurzanleitung bietet Ihnen einen schnellen Einstieg in die Verwendung von PrograPrint PR5.

Bei eventuellem Verlust kann die Kurzanleitung unter www.ivoclarvivadent.com heruntergeladen werden.

1.1 Symbole und Darstellungsmittel

1.1.1 Warnhinweise und zusätzliche Informationen

Warnhinweise

In dieser Bedienungsanleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

1. Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
2. Befolgen Sie alle Massnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Je nach Schwere und Wahrscheinlichkeit der Gefahr werden folgende Warnstufen unterschieden:

Warnsymbol	Warnwort	Gefahrenstufe	Folgen bei Nichtbeachtung
	GEFAHR	Unmittelbar drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung
	WARNUNG	Mögliche drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung
	VORSICHT	Mögliche drohende Gefahr	Leichte Körperverletzung
-	HINWEIS	Mögliche drohende Gefahr	Sachschaden

Erläuterung zum Aufbau eines Warnhinweises:



WARNWORT! Nennung der Gefahrenquelle, Gefahrenursache oder Gefahrenart.

Folgen der Nichtbeachtung von Anweisungen.

- ▶ Handlung zur Gefahrenvermeidung.

Beispiel einer Warnung:



WARNUNG! Verletzungsgefahr durch schweres Heben.

Verletzungen am Rücken durch Überbelastung.

- ▶ Gerät nur mit Hilfe des Gabelhubwagens anheben.
- ▶ Gerät erst nach dem Transport auspacken.

Zusätzliche Informationen

Symbol	Bedeutung
	Zusätzliche Information, z. B. zum besseren Verständnis, zur Erleichterung von Arbeitsabläufen oder zu weiterführenden Informationen.

1.2 Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien



Auskunft über die mitgeltenden Dokumente erhalten Sie von Ihrem lokalen Vertriebspartner oder im Download-Bereich von Ivoclar Vivadent unter: <http://www.ivoclarvivadent.com>.

Im Download-Bereich finden Sie zudem weitere Dateien, wie z. B.:

- Installationsdatei für die Software „PrograPrint Manager“
- Buildstyles für die Software „CAMbridge“
- DME-Datei für die Software „Dental System“

Dokument	Erläuterung
Bedienungsanleitung PrograPrint PR5	Vollumfängliche Informationen zum Gebrauch von PrograPrint PR5
Gebrauchsinformationen zu den verschiedenen Materialien	Informationen zum Gebrauch der zu verarbeitenden Materialien
Bedienungsanleitung zu Reinigungsgerät PrograPrint Clean	Informationen zu Anforderungen, die für Transport, Inbetriebnahme und Gebrauch von PrograPrint Clean eingehalten werden müssen
Bedienungsanleitung zu Nachbelichtungsgerät PrograPrint Cure	Informationen zu Anforderungen, die für Transport, Inbetriebnahme und Gebrauch von PrograPrint Cure eingehalten werden müssen
CAMbridge Flowchart	Kurzanleitung zur CAM-Software „CAMbridge“
Bedienungsanleitung zu CAMbridge	Handbuch zur CAM-Software „CAMbridge“
Kurzanleitungen zu: <ul style="list-style-type: none"> • PrograPrint PR5 • PrograPrint Clean • PrograPrint Cure 	Auszug zu bedienungsrelevanten Themen aus den jeweiligen Bedienungsanleitungen

2 Sicherheit



WARNUNG! Unsachgemässe Verwendung des Geräts.

Gefährdung des Benutzers.

- ▶ Das Sicherheitskapitel enthält wichtige Informationen zur Sicherheit des Geräts: Vor der Inbetriebnahme und Bedienung gründlich lesen.
-



Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch besteht bei seiner Verwendung Verletzungsgefahr für den Benutzer oder Dritte. Ausserdem sind Beeinträchtigungen des Geräts und anderer Sachwerte möglich.

2.1 Bestimmungsgemässer Gebrauch

PrograPrint PR5 ist für den 3D-Druck im Bereich der Dentaltechnik mit folgenden Materialien ausgelegt:

- ProArt Print Wax (ausbrennbares Material für die Press- und Gusstechnik)
- ProArt Print Model (Material zur Herstellung von dentalen Arbeitsmodellen)
- ProArt Print Splint (Material zur Herstellung von dentalen Bohrschablonen und Aufbisschienen)

Verwenden Sie PrograPrint PR5 ausschliesslich für diesen Zweck.

Bei Schäden, die durch unsachgemässe Bedienung oder aufgrund von nicht bestimmungsgemäsem Gebrauch auftreten, erlöschen jegliche Haftungs- und Garantieansprüche.

Beachten Sie, dass nur die vom Hersteller freigegebenen Materialien und Reinigungsmittel eine geräteschonende Bearbeitung garantieren können.



Nur zugelassene Materialien können von PrograPrint PR5 über einen entsprechenden RFID Code an der Materialflasche und an der Kartusche identifiziert und verwendet werden, sodass eine Fehlanwendung nahezu ausgeschlossen ist.

Material- und Indikationserweiterungen entsprechen dem Zeitpunkt der Drucklegung. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.ivoclarvivadent.com>.

Die Verwendung von Fremdmaterialien wird aufgrund der fehlenden Abstimmung mit dem Druck-/Fertigungsprozess nicht empfohlen.

2.1.1 Potentieller Missbrauch

Das Gerät ist nicht geeignet für 3D-Druckarbeiten ausserhalb des Dentalbereichs.

Folgendes wird als Missbrauch des Systems betrachtet:

- Nichteinhaltung des bestimmungsgemässen Gebrauchs, der Vorgaben zum bestimmungsgemässen Benutzer und der bestimmungsgemässen Umgebung
- Änderungen, Wartungen und Reparaturen ohne Genehmigung von Ivoclar Vivadent
- Betrieb mit ungeeigneten Parametern

Missbrauch der Geräte kann zu Folgendem führen:

- Gefahren für Patienten und Betriebspersonal
- Beeinträchtigung der Betriebsfähigkeit der Geräte

Ivoclar Vivadent übernimmt keine Haftung für Schäden durch einen Einsatz für nicht vorgesehene Zwecke.

Typische Fehlanwendungen des Geräts, die Sie vermeiden müssen:

Fehlanwendung	Folgen
Verwendung nicht freigegebener Materialien	Gerät kann keine Druckaufträge ausführen
Falsche Reinigung und Entsorgung (Bauplattform, Arbeitsraum, Haube etc.)	<ul style="list-style-type: none"> • Hautreizungen • Umweltschäden • Schäden am Gerät
Betrieb ohne Kartusche oder Bauplattform	Schäden am Gerät
Betrieb mit falsch eingesetzter Kartusche oder Bauplattform	<ul style="list-style-type: none"> • Schäden am Gerät • Mangelhaftes Druckerzeugnis
Abschaltung des Geräts durch den Benutzer während des Druckbetriebs	Mangelhaftes Druckerzeugnis
Mischen verschiedener Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitsschäden beim Patienten • Kreuzkontamination von Materialien • Mangelhaftes Druckerzeugnis • Beschädigung von Material, Kartusche und Materialflasche

2.1.2 Bestimmungsgemässer Benutzer

Das Gerät darf nur von Zahntechnikern und zahnmedizinischem Fachpersonal zur Herstellung dentaler Applikationen bedient werden.

Die Wahl der richtigen Geräteeinstellung liegt in der Verantwortung des Benutzers.

2.1.3 Bestimmungsgemässe Umgebung

Das Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen innerhalb der vorgegebenen Umgebungsbedingungen (siehe technische Daten in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7) und bei Einhaltung der Vorgaben zum sicheren Aufstellen zugelassen (siehe Vorgaben zum Stellplatz in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).

2.2 Pflichten des Betreibers

Die Verantwortung für den sicheren Betrieb des Geräts obliegt dem Betreiber.

- ▶ Einhaltung und Überwachung sicherstellen:
 - a. Bestimmungsgemässer Gebrauch
 - b. Gesetzliche oder sonstige Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften
- ▶ Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäss, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung betreiben („Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Diese Anleitung und alle mitgeltenden Dokumente vollständig und lesbar halten und für das Personal jederzeit zugänglich aufbewahren.

2.3 Personalqualifikation

- ▶ Sicherstellen, dass mit Tätigkeiten an dem Gerät beauftragtes Personal vor Arbeitsbeginn diese Anleitung und alle mitgeltenden Dokumente gelesen und verstanden hat, insbesondere Sicherheits-, Wartungs- und Instandsetzungsinformationen.
- ▶ Sicherstellen, dass das Personal über Gefahrenbereiche und Sicherheitseinrichtungen unterrichtet ist („Arbeitsbereiche, Gefahrenpotentiale und Sicherheitseinrichtungen am Gerät“, Seite 12).
- ▶ Verantwortungen, Zuständigkeiten und Überwachung des Personals regeln.
- ▶ Alle Arbeiten nur von technischem Fachpersonal durchführen lassen.
- ▶ Zu schulendes Personal nur unter Aufsicht von technischem Fachpersonal Arbeiten an dem Gerät durchführen lassen.

2.4 Pflichten des Personals

- ▶ Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäss, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung betreiben („Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Jede Arbeitsweise unterlassen, die das Personal oder Dritte gefährdet.
- ▶ Bei sicherheitsrelevanter Störung Gerät sofort ausschalten und Störung durch zuständige Person beseitigen lassen.
- ▶ In allen Zweifelsfällen bezüglich der Sicherheit des Geräts, Gerät ausschalten und weiteren Gebrauch verhindern.
- ▶ Ergänzend zur Gesamtdokumentation die gesetzlichen oder sonstigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die geltenden Normen und Richtlinien des jeweiligen Betreiberlandes einhalten.
- ▶ Bei der Arbeit am Gerät, insbesondere bei der Reinigung im Arbeitsraum, keinen Schmuck wie Ringe, Armbänder oder Uhren tragen, um Schnittverletzungen oder Quetschungen zu vermeiden.

2.5 Persönliche Schutzausrüstung

- ▶ Sollten laute Arbeitsgeräusche nicht zu verhindern sein, Gehörschutz während der Bearbeitung verwenden.
- ▶ Zum Schutz vor Material-, Reinigungsmitteldämpfen oder sonstigen Partikeln dentaler Materialien bei Arbeiten mit Kartuschen oder Materialflaschen sowie Reinigungsarbeiten Schutzmaske (Halbmaske mit Schutzklasse FFP3), Handschuhe und materialgeeignete Schutzausrüstung tragen (siehe Gebrauchsinformationen der Materialien, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).

2.6 Arbeitsbereiche, Gefahrenpotentiale und Sicherheitseinrichtungen am Gerät

Als Benutzer arbeiten Sie an den nachfolgend beschriebenen Arbeitsbereichen.

Das Gerät wurde gemäss dem neuesten Stand der Technik und nach anerkannten technischen Sicherheitsregeln gebaut. Gefahrenstellen, die sich konstruktiv nicht vermeiden lassen, sind mit entsprechenden Schutzvorrichtungen versehen. Dennoch können bei unsachgemässer Benutzung des Geräts der Benutzer oder Dritte in Lebens- bzw. Verletzungsgefahr gebracht werden. Es können ausserdem Schäden an den Geräten oder dentalen Applikationen entstehen.

Nachfolgend sind die Arbeitsbereiche, deren Gefahrenpotentiale und die zugehörigen Sicherheitseinrichtungen dargestellt.





Die Haube (1) des Geräts kann erst geöffnet werden, wenn die Bauplattform (2) nach einem Druckauftrag wie abgebildet in der Home-Position gefahren ist (höchste Position). Sobald die Bewegung der Bauplattform abgeschlossen ist, wird die Haube automatisch entriegelt.

Nr.	Arbeitsbereich	Aufgaben / Arbeiten	Art der Gefahr	Sicherungseinrichtung	Schutzwirkung
1	Haube	<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zum Arbeitsraum • Bestückung mit Bauplattform und Kartusche • Reinigung des Arbeitsraums bei ausgeschaltetem Gerät 	Mechanische Gefahren	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsverriegelung der Haube. Zugang zum Arbeitsraum während Bewegung der Bauplattform nicht möglich. • Bei geöffneter Haube startet das Gerät nicht. 	Schutz vor Quetschungen
				Dämpfung der Haube gegen schnelles Zufallen	
			Vorzeitiges Aushärten des Materials in der Kartusche durch Lichteinfall. Verunreinigung des Materials.	<ul style="list-style-type: none"> • Signalton (Haube schliessen) • Getönte Scheibe 	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Schäden am Gerät • Schutz des Materials
2	Bauplattform	Erstellung der Druckerzeugnisse	Mechanische Gefahren durch Herabfallen der Bauplattform	<ul style="list-style-type: none"> • Verbausicheres Design • Hebel zur Fixierung 	Schutz vor Quetschungen
			Auslaufendes, überschwappendes Material durch Herabfallen der Bauplattform in die gefüllte Kartusche		<ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Gesundheitsschäden • Schutz vor Gefährdung der Umwelt

Nr.	Arbeitsbereich	Aufgaben / Arbeiten	Art der Gefahr	Sicherungseinrichtung	Schutzwirkung
3	Kartusche	Materialversorgung für Druckaufträge	Auslaufendes, über-schwappendes Material beim Transport der Kartusche. Tropfende Bauplattform.	<ul style="list-style-type: none"> Griff am Unterteil, nicht am Oberteil Ungewolltes Auf-schwenken durch Griff am Unterteil erschwert 	<ul style="list-style-type: none"> Schutz vor Gesundheits-schäden Schutz vor Gefährdung der Umwelt
				Umlaufender Rand an der Oberkante	
4	Materialflasche	Materialversorgung für Druckaufträge	Auslaufendes, über-schwappendes Material beim Transport, Öffnen oder Handhaben der Flasche	<ul style="list-style-type: none"> Materialflasche robust konzipiert Materialflasche liegt stabil in der Hand und gibt bei Druck nicht nach 	<ul style="list-style-type: none"> Schutz vor Gesundheits-schäden Schutz vor Gefährdung der Umwelt

2.7 Sicherheitsanweisungen zu potentiellen Gefahrenbereichen

2.7.1 Elektromagnetische Wellen

Trotz der Einhaltung der geltenden Normen besteht die Möglichkeit, dass das Gerät auf Funkstörungen reagiert oder den Betrieb von Geräten in der näheren Umgebung beeinflusst.

- ▶ Geräte, die elektromagnetische Wellen erzeugen, nicht zusammen mit dem Gerät in einem Raum verwenden.
- ▶ Bei Funkstörungen geeignete Abhilfemassnahmen treffen, wie z. B. eine neue Ausrichtung, eine neue Anordnung des Geräts oder Abschirmung.
- ▶ Nur die vom Hersteller empfohlenen und gelieferten Original-Zubehörteile verwenden. Andernfalls können erhöhte Störaussendungen vorkommen oder die Störfestigkeit des Geräts kann reduziert werden.

2.7.2 Mechanik

Während des Betriebs bestehen im Arbeitsraum folgende Gefahren:

- Quetschgefahr
- Gefahr der Beschädigung des Geräts
- ▶ Um eine Verletzung der Benutzer im Innenraum des Geräts zu vermeiden, Gehäuseabdeckungen niemals entfernen und Haube im Betrieb nicht gewaltsam öffnen.
- ▶ Gerät im Falle einer defekter Haube nicht verwenden (Risse, Löcher, fehlende Scheibe etc.).

2.7.3 Elektrische Sicherheit

Falls Abdeckungen geöffnet oder Teile entfernt werden, die nur mit Werkzeug zugänglich sind, können spannungsführende Komponenten blossgelegt werden. Stecker können ebenfalls unter Spannung stehen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Arbeiten an der Elektrik ausschliesslich von autorisiertem Servicepartner durchführen lassen.
- ▶ Vor dem Anschliessen des Geräts prüfen, ob am Aufstellort die Versorgungsspannung und die Versorgungsfrequenz korrekt sind (siehe elektrische Daten und Vorgaben auf dem Typenschild in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Um eine Verletzung der Benutzer zu vermeiden, sowie aus Gründen der Kühlung und des Brandschutzes, Gehäuseabdeckungen niemals entfernen.
- ▶ Bei der Installation Vorgaben des Herstellers zur Hausinstallation beachten.
- ▶ Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter anschliessen.
- ▶ Der Netzstecker dient als Netztrenneinrichtung. Netzstecker nur an eine leicht zugängliche Schutzkontakt-Steckdose anschliessen.
- ▶ Geerdete und frei zugängliche Schutzkontakt-Steckdose an einen separat abgesicherten Stromkreis anschliessen.

- ▶ Sicherstellen, dass die Schutzkontakt-Steckdose mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) ausgerüstet ist.
- ▶ Gerät an einen separat abgesicherten Stromkreis anschliessen oder sicherstellen, dass keine Geräte angeschlossen sind, die beim Einschalten starke Netzspannungsschwankungen verursachen. Diese Schwankungen stören die Steuerelektronik und können einen Ausfall des Systems verursachen.
- ▶ Gerät vor Reinigungs- und für den Betreiber zulässigen Wartungsarbeiten immer von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Wenn Sie das Gerät zu einem späteren Zeitpunkt einmal von der Stromversorgung trennen müssen: Stecker an der Schutzkontakt-Steckdose des Stromnetzes abziehen, nicht am Gerät.

2.7.4 Gesundheitsgefährdende Materialien

Durch eine unsachgemässe Handhabung des Geräts, des Zubehörs oder die Nichteinhaltung der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Prozesse kann es zu einem Kontakt des Anwenders mit unpolymerisiertem Material kommen. Daraus können sich Gesundheitsschäden ergeben, z. B. Hautreizungen.

In Abhängigkeit vom Material besteht ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen die Gefahr von Hautreizungen, allergischen Reaktionen und Atemwegserkrankungen.

- ▶ Gebrauchsinformationen der Materialien beachten („Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Geeignete Schutzausrüstung tragen („Persönliche Schutzausrüstung“, Seite 11).
- ▶ Sicherstellen, dass der Raum während der Arbeit mit Materialien bzw. Materialflaschen ausreichend belüftet wird.

2.8 Sicherheitshinweise zu einzelnen Betriebsphasen

2.8.1 Transport

- ▶ Gerät nur anhand der Beschreibung in der Bedienungsanleitung transportieren (siehe Vorgaben zu Transport und Aufstellung in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Um Korrosion am Gerät und eine damit verbundene Beschädigung des Geräts zu vermeiden, Gerät nur innerhalb der zulässigen Temperaturen und Umgebungsbedingungen transportieren und lagern (siehe Vorgaben zu den Umgebungsbedingungen in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).

2.8.2 Inbetriebnahme

- ▶ Sicherstellen, dass das Gerät nur von befugtem und geschultem Fachpersonal in Betrieb genommen wird.
- ▶ Wurde das Gerät bei grosser Kälte oder hoher Luftfeuchtigkeit gelagert, vor Inbetriebnahme (ohne Spannung) bei Raumtemperatur eine Austrocknungs- bzw. Temperatur-Anpassungszeit von ca. 4 Std. einhalten.
- ▶ Vor dem Anschliessen des Geräts prüfen, ob am Aufstellort die Versorgungsspannung und die Versorgungsfrequenz korrekt sind (siehe elektrische Daten in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Vorgaben zum Stellplatz und den Umgebungsbedingungen einhalten (siehe Vorgaben zum Stellplatz und zu den Umgebungsbedingungen in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).

2.8.3 Betrieb

- ▶ Gerät nur von befugtem und geschultem Fachpersonal betreiben lassen.
- ▶ Unbefugte Personen wie Patienten, Kinder und Tiere vom Geräte fernhalten.
- ▶ In allen Zweifelsfällen bezüglich der Sicherheit Gerät vom Netz trennen und durch geeignete Massnahmen weiteren Gebrauch verhindern.
- ▶ Gerät, Zubehör und Schutzeinrichtungen vor Inbetriebnahme bzw. Betrieb auf etwaige Beschädigungen untersuchen.
- ▶ Beschädigtes, nicht funktionstüchtiges Gerät oder Zubehör nicht weiterverwenden, sondern autorisierten Servicepartner verständigen.
- ▶ Um die Produktsicherheit und die Garantie zu gewährleisten, Gerät ausschliesslich mit Original-Zubehör, insbesondere dem Original-Netzkabel, von Ivoclar Vivadent betreiben. Der Benutzer trägt das Risiko bei Verwendung von nicht freigegebenem Zubehör.
- ▶ Mit Blick auf die Prozesssicherheit und auf Empfehlung von Ivoclar Vivadent nur zugelassene Materialien verwenden.
- ▶ Die vorhandenen Sicherheitseinrichtungen des Geräts nicht umgehen oder ausser Betrieb setzen („Arbeitsbereiche, Gefahrenpotentiale und Sicherheitseinrichtungen am Gerät“, Seite 12).
- ▶ Das Gerät nur bei geschlossenem Arbeitsraum betreiben.

- ▶ Um eine Beschädigung des Geräts und eine Reduzierung der Geräteleistung zu vermeiden, Reinigungsvorgaben und -zyklen einhalten (siehe „Reinigung durch den Benutzer“, Seite 18 in dieser Kurzanleitung und Übersicht und Vorgaben zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).
- ▶ Gerät nur unbeaufsichtigt betreiben, wenn die nachfolgend beschriebenen Bedingungen zum unbeaufsichtigten Betrieb erfüllt werden können.

Unbeaufsichtigter Betrieb:

Das Gerät darf unbeaufsichtigt betrieben werden, sofern die nationalen und lokalen Gesetze und Verordnungen dies gestatten und diese eingehalten werden. Ferner müssen die Vorgaben der jeweiligen Versicherungsgesellschaft erfüllt sein.

- ▶ Gerät niemals mit stark verschmutztem Arbeitsraum verwenden.
- ▶ Gerät gegen den Eingriff von unbefugten Personen schützen.

2.8.4 Reinigung durch den Benutzer

- ▶ Nur die in der Bedienungsanleitung ausdrücklich angegebenen Reinigungsarbeiten durchführen und die zugehörigen Sicherheitsvorschriften beachten (siehe Übersicht und Vorgaben zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten in der Bedienungsanleitung, „Mitgeltende Dokumente und erforderliche Dateien“, Seite 7).

2.8.5 Unsachgemässe Wartung, Modifikationen und Reparaturen

Unsachgemässer Service und unsachgemässe Reparaturen oder Modifikationen gefährden Patienten und Benutzer und führen zu einer Beschädigung des Geräts und der Endprodukte.

Sollten Sie ohne vorherige schriftliche Erlaubnis durch einen autorisierten Servicepartner Reparaturen, Servicearbeiten oder Modifikationen am Gerät vornehmen oder das Gehäuse abnehmen, verfallen jegliche Garantieansprüche!

Durch unzulässiges Öffnen und Entfernen von Komponenten können spannungsführende Komponenten blossgelegt werden. Stecker können ebenfalls unter Spannung stehen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags!

- ▶ Wartungsarbeiten an sowie Reparaturen von beschädigten Sicherheitseinrichtungen oder Geräteteilen nur durch einen von Ivoclar Vivadent autorisierten Servicepartner durchführen lassen.

3 Zusatzinformationen

- Download-Link Bedienungsanleitungen PrograPrint System:
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-manual>
- Download-Link PrograPrint Manager:
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-manager>
- Download-Link Prüfdatei:
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-testfile>
- Download-Link PrograPrint benötigte Software:
<https://www.ivoclarvivadent.com/en/cad-cam-download-center/>



Hiermit erklärt die Ivoclar Vivadent AG, dass die Funkausstattung des PrograPrint PR5 (dentales Laborgerät) mit der Richtlinie 2014/53/EG übereinstimmt. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar:

<https://www.ivoclardigital.com/prograprint>

Français

1 À propos de cette documentation



Le guide d'initiation rapide fait partie de la documentation complète de l'appareil. Il n'est valable qu'en combinaison avec le manuel d'utilisation de l'appareil (« Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).



AVERTISSEMENT! Mauvaise utilisation de l'équipement.

Danger pour le patient et l'utilisateur.

- ▶ Le guide d'initiation rapide contient des informations importantes sur la manipulation en toute sécurité de l'appareil : avant la mise en service et l'utilisation de l'appareil, lisez attentivement le mode d'emploi et le guide d'initiation rapide.

Ce guide d'initiation rapide fournit une brève introduction à l'utilisation de l'imprimante 3D PrograPrint PR5.

En cas de perte éventuelle, il est possible de télécharger le guide d'initiation rapide à l'adresse www.ivoclarvivadent.com.

1.1 Symboles et affichages

1.1.1 Avertissements et informations complémentaires

Mises en garde

Des mises en garde sont utilisées dans ce manuel d'utilisation pour vous avertir en cas de dommages matériels et corporels.

1. Lisez et suivez toujours ces mises en garde.
2. Respectez toutes les mesures signalées par le symbole d'avertissement et le mot d'avertissement.

En fonction de la gravité et de la probabilité du danger, on distingue les niveaux d'alerte suivants :

Symbole d'avertissement	Mot d'avertissement	Niveau de danger	Conséquences en cas de non-respect
	DANGER	Danger immédiat	Mort, blessures corporelles graves
	AVERTISSEMENT	Danger imminent possible	Mort, blessures corporelles graves
	PRÉCAUTION	Danger imminent possible	Blessures corporelles légères
-	REMARQUE	Danger imminent possible	Détérioration du matériel

Explication de la structure d'un avertissement :

 **MOT D'AVERTISSEMENT! Identification de la source, de la cause ou du type de danger.**

Conséquences du non-respect des instructions.

- ▶ Action pour éviter le danger.


Exemple d'avertissement :

 **AVERTISSEMENT! Risque de blessure en cas de charge lourde à soulever**

Blessures au dos dues à une surcharge.

- ▶ Ne soulever l'appareil qu'avec le transpalette.
- ▶ Déballez l'appareil uniquement après le transport.

Informations complémentaires

Symbole	Signification
	Informations complémentaires, par exemple pour mieux comprendre, faciliter les processus de travail ou obtenir des informations complémentaires.

1.2 Autres documents applicables et fichiers requis



Des informations sur les documents applicables peuvent être obtenues auprès de votre partenaire commercial local ou dans la zone de téléchargement d'Ivoclar Vivadent à l'adresse suivante : <http://www.ivoclarvivadent.com>.

Vous trouverez dans la zone de téléchargement d'autres fichiers comme par exemple :

- Fichier d'installation du logiciel « Gestionnaire PrograPrint »
- Buildstyles pour le logiciel « CAMbridge »
- Fichier DME pour le logiciel « Dental System »

Document	Notes
Manuel d'utilisation de PrograPrint PR5	Informations complètes sur l'utilisation de PrograPrint PR5
Instructions d'utilisation des différents matériaux	Informations sur l'utilisation des matériaux à traiter
Manuel d'utilisation de l'appareil de nettoyage PrograPrint Clean	Informations sur les conditions à remplir pour le transport, la mise en service et l'utilisation de l'unité de nettoyage PrograPrint Clean
Manuel d'utilisation de l'appareil de post-polymérisation PrograPrint Cure	Informations sur les conditions à remplir pour le transport, la mise en service et l'utilisation de PrograPrint Cure
CAMbridge Flowchart	Guide d'initiation rapide pour le logiciel CAM "CAMbridge"
Manuel d'utilisation de CAMbridge	Manuel du logiciel CAM "CAMbridge"
Guides d'initiation rapide pour : <ul style="list-style-type: none"> • PrograPrint PR5 • PrograPrint Clean • PrograPrint Cure 	Extrait du manuel d'utilisation sur des sujets importants relatifs à l'utilisation de l'appareil

2 Sécurité



AVERTISSEMENT! Mauvaise utilisation de l'équipement.

Danger pour l'utilisateur.

- ▶ Le chapitre sur la sécurité contient des informations importantes sur la sécurité de l'appareil : Lire attentivement ce chapitre avant la mise en service et le fonctionnement.
-



L'appareil a été fabriqué conformément à l'état de la technique et aux règles de sécurité reconnues. Néanmoins, l'utilisateur ou des tiers s'exposent à un risque de blessure lors de son utilisation. En outre, des dommages à l'appareil et à d'autres biens matériels sont possibles.

2.1 Utilisation conforme à l'usage prévu

L'imprimante 3D PrograPrint PR5 est conçue pour l'impression 3D dans le domaine de la technique dentaire et utilise les matériaux suivants :

- ProArt Print Wax (matériau combustible pour la pressée et la coulée)
- ProArt Print Model (matériau destiné à la fabrication de modèles de travail dentaires)
- ProArt Print Splint (matériau destiné à la fabrication de gabarits de forage pour implants dentaires et de gouttières occlusales)

N'utilisez l'imprimante 3D PrograPrint PR5 qu'à cette fin.

En cas de dommages résultant d'un mauvais fonctionnement ou d'une utilisation non conforme, toute responsabilité et tout droit à la garantie sont annulés.

Veuillez noter que seuls les matériaux et les produits de nettoyage approuvés par le fabricant peuvent garantir une utilisation appropriée de l'équipement.



Seuls les matériaux approuvés peuvent être identifiés et utilisés par l'imprimante 3D PrograPrint PR5 à l'aide d'un code RFID figurant sur la bouteille et la cartouche de matériau, ce qui exclut pratiquement toute mauvaise utilisation.

Toutes les informations concernant les extensions de matériaux et d'indications correspondent à l'état des connaissances au moment de l'impression de ce document. Pour de plus amples informations, allez à l'adresse suivante : <http://www.ivoclarvivadent.com>.

L'utilisation de matériaux d'autres fabricants n'est pas recommandée en raison du manque de coordination avec le processus d'impression et de fabrication.

2.1.1 Mauvaise utilisation potentielle

L'appareil n'est pas adapté aux travaux d'impression 3D en dehors du domaine dentaire.

Ce qui suit est considéré comme une utilisation inappropriée du système :

- non-respect de l'utilisation prévue, des spécifications de l'utilisateur prévu et de l'environnement prévu
- Modifications, entretien et réparations sans l'accord d'Ivoclar Vivadent
- Fonctionnement avec des paramètres inadaptés

Une mauvaise utilisation des appareils peut entraîner les conséquences suivantes :

- Dangers pour les patients et le personnel d'exploitation
- Dépréciation de l'exploitabilité de l'équipement

Ivoclar Vivadent décline toute responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation à des fins autres que celles pour lesquelles l'appareil a été conçu.

Mauvaises applications typiques de l'appareil que vous devez éviter :

Application erronée	Conséquences
Utilisation de matériaux non approuvés	L'appareil ne peut pas effectuer les travaux d'impression
Nettoyage et élimination incorrects (plateforme de construction, chambre de construction, capot, etc.)	<ul style="list-style-type: none"> • Irritations cutanées • Dommages écologiques • Dommages à l'appareil
Fonctionnement sans cartouche ni plateforme de construction	Dommages à l'appareil
Fonctionnement avec une cartouche ou plateforme de construction mal installée	<ul style="list-style-type: none"> • Dommages à l'appareil • Élément imprimé défectueux
Arrêt de la machine pendant l'impression.	Élément imprimé défectueux
Mélange de différents matériaux	<ul style="list-style-type: none"> • Atteinte à la santé du patient • Contamination croisée des matériaux • Élément imprimé défectueux • Dommages au matériau, à la cartouche et à la bouteille contenant le matériau

2.1.2 Utilisateur prévu

L'appareil destiné à la fabrication d'applications dentaires ne doit être utilisé que par des prothésistes dentaires et des spécialistes dentaires.

Il est de la responsabilité de l'utilisateur de choisir le bon réglage de l'appareil.

2.1.3 Environnement prévu

L'appareil est conçu pour être utilisé dans des locaux fermés uniquement dans les conditions d'environnement spécifiées (voir les caractéristiques techniques dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23) et en toute sécurité à condition que les spécifications de l'emplacement soient respectées (voir les spécifications sur l'emplacement dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).

2.2 Obligations de l'utilisateur

L'utilisateur est responsable de l'utilisation sûre de l'appareil.

- ▶ Assurez la conformité et la surveillance :
 - a. Utilisation conforme à l'usage prévu
 - b. Réglementations légales ou autres en matière de sécurité et de prévention des accidents
- ▶ N'utilisez l'appareil qu'en parfait état technique et conformément à son utilisation conforme, à la sécurité et à la sensibilisation aux dangers, en observant le manuel d'utilisation (« Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ Conservez ce manuel et tous les autres documents applicables complets et lisibles, et veillez à ce que le personnel puisse y avoir accès à tout moment.

2.3 Qualification du personnel

- ▶ Avant de commencer à utiliser la machine, veillez à ce que le personnel chargé de l'utiliser ait lu et compris ce manuel et tous les autres documents applicables, en particulier les consignes de sécurité, d'entretien et de réparation.
- ▶ Veillez à ce que le personnel soit informé des zones dangereuses et des dispositifs de sécurité (« Zones de travail, dangers potentiels et dispositifs de sécurité de l'appareil », page 28).
- ▶ Réglementez les responsabilités, les compétences et la supervision du personnel.
- ▶ Tous les travaux ne doivent être effectués que par du personnel technique qualifié.
- ▶ Le personnel à former ne doit être autorisé à utiliser l'appareil que sous la surveillance d'un personnel technique qualifié.

2.4 Obligations du personnel

- ▶ N'utilisez l'appareil qu'en parfait état technique et conformément à son utilisation, à la sécurité et à la sensibilisation aux dangers, en observant le manuel d'utilisation (« Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ Abstenez-vous de travailler d'une manière qui mette en danger le personnel ou des tiers.
- ▶ En cas de défaut pouvant compromettre la sécurité, éteignez immédiatement l'appareil et faites corriger le défaut par la personne responsable.
- ▶ En cas de doute sur la sécurité de l'appareil, éteignez l'appareil et empêchez toute utilisation ultérieure.
- ▶ Outre la documentation générale, respectez les prescriptions légales ou autres en matière de sécurité et de prévention des accidents ainsi que les normes et directives en vigueur dans le pays d'exploitation concerné.
- ▶ Ne portez pas de bijoux tels que bagues, bracelets ou montres lorsque vous travaillez sur l'appareil, en particulier lors du nettoyage dans la chambre de construction, afin d'éviter tout risque de coupure ou d'écrasement.

2.5 Équipement de protection individuelle

- ▶ S'il n'est pas possible d'éviter les bruits de fonctionnement forts, il convient alors d'utiliser des protections auditives pendant l'usinage.
- ▶ Pour la protection contre les vapeurs de produits de nettoyage ou autres particules de produits dentaires lors de l'utilisation de cartouches ou de bouteilles contenant le matériau ainsi que pour les travaux de nettoyage, il convient de porter un masque de protection (demi-masque avec classe de protection FFP3), des gants et un équipement de protection adapté au produit (voir Informations pour l'utilisation des matériaux, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).

2.6 Zones de travail, dangers potentiels et dispositifs de sécurité de l'appareil

En tant qu'utilisateur, vous travaillez sur les zones de travail décrites ci-après.

L'appareil a été conçu conformément à l'état actuel de la technique et aux règles de sécurité techniques reconnues. Les zones dangereuses qui ne peuvent pas être évitées de par leur conception sont équipées de dispositifs de protection appropriés. Toutefois, une utilisation incorrecte de l'appareil par l'utilisateur ou des tiers peut entraîner la mort ou des blessures. Les appareils ou les applications dentaires peuvent également être endommagés.

Les zones de travail, leurs dangers potentiels et les équipements de sécurité associés sont décrits ci-dessous.





Le capot (1) de l'appareil ne peut pas être ouvert tant que la plateforme de construction (2) n'a pas atteint sa position d'origine après un travail d'impression comme le montre l'illustration (position la plus élevée). Dès que le mouvement de la plateforme de construction est terminé, le capot se déverrouille automatiquement.

N°	Zone de travail	Tâches / Travaux	Type de danger	Équipement de sécurité	Fonction de protection
1	Capot	<ul style="list-style-type: none"> • Accès à la chambre de construction • Équipé de la plateforme de construction et de la cartouche • Nettoyage de l'espace de travail lorsque l'appareil est éteint 	Dangers mécaniques	<ul style="list-style-type: none"> • Verrouillage de sécurité du capot. Il est impossible d'accéder à l'espace de travail lorsque la plateforme de construction se déplace. • L'appareil ne démarre pas lorsque le capot est ouvert. 	Protection contre l'écrasement
				Amortissement du capot pour contrer une fermeture rapide	
			Polymérisation prématurée du matériau dans la cartouche due à la lumière incidente. Contamination du matériau.	<ul style="list-style-type: none"> • Signal sonore (fermer le capot) • Vitre teintée 	<ul style="list-style-type: none"> • Protection contre l'endommagement de l'appareil • Protection du matériau

N°	Zone de travail	Tâches / Travaux	Type de danger	Équipement de sécurité	Fonction de protection
2	Plateforme de construction	Création d'éléments imprimés	Dangers mécaniques dus à la chute de la plateforme de construction	<ul style="list-style-type: none"> • Conception sécuritaire • Levier de fixation 	Protection contre l'écrasement
			Fuite et déversement du matériau dû à la chute de la plateforme de construction dans la cartouche remplie		<ul style="list-style-type: none"> • Protection contre les atteintes à la santé • Protection contre les risques environnementaux
3	Cartouche	Approvisionnement en matériau pour les travaux d'impression	Fuite et déversement de matériau pendant le transport de la cartouche. Matériau qui s'écoule de la plateforme de construction.	<ul style="list-style-type: none"> • Poignée sur la partie inférieure et pas sur la partie supérieure • Basculement involontaire vers le haut rendu plus difficile grâce à la poignée sur la partie inférieure 	<ul style="list-style-type: none"> • Protection contre les atteintes à la santé • Protection contre les risques environnementaux
				Bord périphérique sur le bord supérieur	
4	Bouteille contenant le matériau	Approvisionnement en matériau pour les travaux d'impression	Fuite et déversement du matériau pendant le transport, l'ouverture ou la manipulation de la bouteille	<ul style="list-style-type: none"> • Conception robuste de la bouteille contenant le matériau • La bouteille contenant le matériau tient bien dans la main et ne cède pas sous la pression 	<ul style="list-style-type: none"> • Protection contre les atteintes à la santé • Protection contre les risques environnementaux

2.7 Consignes de sécurité pour les zones à risque potentiel

2.7.1 Ondes électromagnétiques

Malgré le respect des normes en vigueur, il est possible que l'appareil réagisse à des interférences radio ou influence le fonctionnement des appareils situés à proximité immédiate.

- ▶ N'utilisez pas d'appareils générant des ondes électromagnétiques dans la même pièce que l'appareil.
- ▶ En cas de perturbations radioélectriques, il convient de prendre les mesures correctives appropriées, telles qu'une nouvelle orientation, une nouvelle disposition de l'appareil ou un blindage.
- ▶ Utilisez uniquement les accessoires d'origine recommandés et fournis par le fabricant. Dans le cas contraire, cela peut entraîner une augmentation des émissions parasites ou bien réduire la résistance de l'appareil aux interférences.

2.7.2 Mécanique

Les risques suivants peuvent survenir dans la chambre de construction pendant le fonctionnement :

- Risque d'écrasement
- Risque d'endommagement de l'appareil
- ▶ Il ne faut jamais retirer les capots ni forcer leur ouverture pendant le fonctionnement pour éviter que l'utilisateur ne se blesse en plongeant la main à l'intérieur de l'appareil.
- ▶ Ne pas utiliser l'appareil lorsque le capot est défectueux (fissures, trous, vitre manquante, etc.).

2.7.3 Sécurité électrique

Les composants sous tension peuvent être exposés si les capots sont ouverts ou que des pièces accessibles uniquement avec des outils sont enlevées. Les connecteurs peuvent également être sous tension. Il existe un risque d'électrocution.

- ▶ Les travaux sur l'installation électrique ne doivent être effectués que par un réparateur agréé.
- ▶ Avant de raccorder l'appareil, vérifiez que la tension d'alimentation et la fréquence d'alimentation sont correctes sur le lieu d'installation (voir les données électriques et les indications sur la plaque signalétique dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ Pour éviter que l'utilisateur ne se blesse et aussi pour des raisons de refroidissement et de protection contre l'incendie, n'enlevez jamais les capots.
- ▶ Lors de l'installation, respectez les instructions du fabricant dans le cas d'une installation domestique.
- ▶ Pour éviter tout risque d'électrocution, ne branchez l'appareil qu'à une alimentation électrique avec conducteur de protection.
- ▶ La fiche secteur sert de dispositif de séparation secteur. Ne branchez la fiche secteur que sur une prise de terre facilement accessible.

- ▶ Raccordez la prise de terre mise à la terre et librement accessible à un circuit à fusibles séparé.
- ▶ Veillez à ce que la prise de terre soit équipée d'un disjoncteur différentiel (FI).
- ▶ Raccordez l'appareil à un circuit à fusible séparé ou veillez à ce qu'aucun appareil provoquant de fortes variations de tension lors de la mise sous tension n'y soit raccordé. Ces variations interfèrent avec l'électronique de commande et peuvent entraîner une défaillance du système.
- ▶ L'exploitant doit toujours débrancher l'appareil de l'alimentation électrique avant d'effectuer des travaux de nettoyage et d'entretien autorisés.
- ▶ Si vous avez besoin de débrancher l'appareil de l'alimentation électrique ultérieurement : débranchez la fiche de la prise de terre et non l'appareil.

2.7.4 Matériaux dangereux pour la santé

Une manipulation incorrecte de l'équipement ou des accessoires, ou le non-respect des procédures décrites dans ce manuel, peut amener l'utilisateur à entrer en contact avec des matériaux non polymérisés. Il peut en résulter des effets néfastes pour la santé, par exemple une irritation de la peau.

Selon le matériau, il existe un risque d'irritation cutanée, de réactions allergiques et de maladies respiratoires si des précautions de sécurité ne sont pas prises.

- ▶ Respectez les instructions d'utilisation des matériaux (« Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ Portez l'équipement de protection adapté (« Équipement de protection individuelle », page 27).
- ▶ Veillez à ce que la pièce soit suffisamment ventilée lorsque vous travaillez avec des matériaux ou des bouteilles contenant le matériau.

2.8 Consignes de sécurité pour les différentes phases d'utilisation

2.8.1 Transport

- ▶ Ne transportez l'appareil que conformément à la description du manuel d'utilisation (voir les instructions de transport et d'installation dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ Afin d'éviter la corrosion de l'appareil et les dommages qui en résultent, il convient de transporter et stocker l'appareil uniquement dans les températures et conditions ambiantes admissibles (voir les spécifications relatives aux conditions ambiantes dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).

2.8.2 Mise en service

- ▶ Veillez à ce que l'appareil ne soit utilisé que par du personnel autorisé et formé.
- ▶ Si l'appareil a été stocké dans des conditions de froid ou d'humidité extrêmes, il convient de le laisser sécher ou de reposer à température ambiante (hors tension) pendant environ 4 heures avant de le mettre en service. Maintenez une période d'adaptation à la température ambiante d'environ 4 heures.
- ▶ Avant de raccorder l'appareil, vérifiez que la tension d'alimentation et la fréquence d'alimentation sur le lieu d'installation sont correctes (voir les données électriques dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ Respectez les indications concernant l'emplacement et les conditions ambiantes (voir les indications concernant l'emplacement et les conditions ambiantes dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).

2.8.3 Fonctionnement

- ▶ L'appareil ne doit être utilisé que par du personnel autorisé et formé.
- ▶ Tenir à l'écart de l'appareil les personnes non autorisées comme les patients, les enfants et les animaux.
- ▶ En cas de doute sur la sécurité, débranchez l'appareil du secteur et prenez les mesures appropriées pour empêcher toute utilisation ultérieure.
- ▶ Avant la mise en service ou le fonctionnement, vérifiez que l'appareil, les accessoires et les dispositifs de protection ne sont pas endommagés.
- ▶ Il convient d'arrêter d'utiliser un appareil ou des accessoires endommagés ou non fonctionnels et de contacter un partenaire de services agréé.
- ▶ Afin de garantir la sécurité du produit et de bénéficier de la garantie, n'utilisez que des accessoires d'origine, en particulier le câble d'alimentation Ivoclar Vivadent. L'utilisateur assume les risques liés à l'utilisation d'accessoires non homologués.
- ▶ Pour des raisons de sécurité des procédés et sur la recommandation d'Ivoclar Vivadent, il convient de n'utiliser que des matériaux homologués.
- ▶ Ne pas contourner ou désactiver les dispositifs de sécurité existants de l'appareil (« Zones de travail, dangers potentiels et dispositifs de sécurité de l'appareil », page 28).
- ▶ N'utiliser l'appareil que lorsque la chambre de construction est fermée.

- ▶ Afin d'éviter d'endommager l'appareil et de réduire ses performances, suivez les instructions et cycles de nettoyage (voir « Nettoyage effectué par l'utilisateur », page 34 dans ce guide d'initiation rapide ainsi que « Vue d'ensemble et instructions de nettoyage et d'entretien » dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).
- ▶ N'utilisez l'appareil sans surveillance que si les conditions décrites ci-dessous relatives à une utilisation sans surveillance peuvent être remplies.

Fonctionnement sans surveillance :

L'appareil peut être utilisé sans surveillance tant que les lois et réglementations nationales et locales le permettent et qu'elles sont respectées. En outre, les exigences de la compagnie d'assurance concernée doivent être satisfaites.

- ▶ N'utilisez jamais l'appareil dans un espace de travail très sale.
- ▶ Protégez l'appareil contre tout accès non autorisé.

2.8.4 Nettoyage effectué par l'utilisateur

- ▶ N'effectuez que les travaux de nettoyage expressément indiqués dans ce manuel d'utilisation et respectez les consignes de sécurité correspondantes (voir « Vue d'ensemble et indications pour les travaux de nettoyage et d'entretien » dans le manuel d'utilisation, « Autres documents applicables et fichiers requis », page 23).

2.8.5 Entretien, modifications et réparations incorrects

Un entretien, des réparations ou des modifications inadéquats mettent en danger les patients et les utilisateurs et endommagent l'équipement et les produits finis.

Si vous effectuez des réparations, des travaux d'entretien ou des modifications sur l'appareil ou si vous enlevez le capot sans l'autorisation écrite préalable d'un partenaire de service agréé, alors tout droit à la garantie est caduc !

L'ouverture et le retrait non autorisés de composants peuvent exposer des composants sous tension. Les connecteurs peuvent également être sous tension. Il existe un risque d'électrocution !

- ▶ Les travaux d'entretien et de réparation sur des dispositifs de sécurité ou des pièces d'appareil endommagés ne doivent être effectués que par un partenaire de service agréé par Ivoclar Vivadent.

3 Informations complémentaires

- Lien de téléchargement des manuels d'utilisation du système PrograPrint :
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-manual>
- Lien de téléchargement du gestionnaire PrograPrint :
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-manager>
- Lien de téléchargement du fichier d'inspection
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-testfile>
- Lien de téléchargement du logiciel PrograPrint requis :
<https://www.ivoclarvivadent.com/en/cad-cam-download-center/>



Ivoclar Vivadent AG déclare par la présente que l'équipement radio du PrograPrint PR5 (appareil de laboratoire dentaire) est conforme à la directive 2014/53/CE. Le texte intégral de la déclaration de conformité CE est disponible à l'adresse Internet suivante :

<https://www.ivoclardigital.com/prograprint>

Italiano

1 Riguardo alla presente documentazione



Le Istruzioni brevi fanno parte della documentazione completa dell'apparecchio e sono valide solo in combinazione con le Istruzioni d'uso dell'apparecchio («Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).



AVVERTENZA! Uso improprio dell'apparecchio.

Pericoli per il paziente e per l'operatore.

- ▶ Le Istruzioni brevi contengono importanti informazioni per la gestione sicura dell'apparecchio: leggere scrupolosamente le Istruzioni d'uso e le Istruzioni brevi prima della messa in funzione e dell'utilizzo dell'apparecchio.

Queste Istruzioni brevi consentono un rapido approccio all'utilizzo di PrograPrint PR5.

In caso di smarrimento, le Istruzioni brevi possono essere scaricate all'indirizzo www.ivoclarvivadent.com.

1.1 Simboli e mezzi di rappresentazione

1.1.1 Avvertenze e informazioni supplementari

Avvertenze

In queste istruzioni d'uso sono utilizzate avvertenze allo scopo di avvisare l'utilizzatore in merito a possibili danni a cose e persone.

1. Leggere sempre e rispettare le avvertenze qui riportate.
2. Seguire tutte le misure evidenziate dal simbolo e dalla parola di avvertenza.

In base alla gravità e alla probabilità del pericolo, si distinguono i seguenti livelli di avvertenza:

Simbolo di avvertenza	Parola di avvertenza	Livello di pericolo	Conseguenze in caso di mancato rispetto
	PERICOLO	Pericolo imminente	Decesso, gravi lesioni personali
	AVVERTENZA	Possibile pericolo	Decesso, gravi lesioni personali
	CAUTELA	Possibile pericolo	Lievi lesioni personali
-	NOTA	Possibile pericolo	Danni materiali

Chiarimenti riguardo alla struttura delle avvertenze:

 **PAROLA DI AVVISO!** Indicazione della fonte del pericolo, causa del pericolo o tipo di pericolo.

Conseguenze del mancato rispetto delle istruzioni.

- ▶ Azioni per evitare il pericolo.


Esempio di un'avvertenza:

 **AVVERTENZA!** Pericolo di lesioni nel sollevamento di carichi pesanti.

Lesioni alla schiena in caso di sovraccarico.

- ▶ Sollevare l'apparecchio solo con l'ausilio di un carrello elevatore a forche.
- ▶ Disimballare l'apparecchio solo dopo il trasporto.

Informazioni supplementari

Simbolo	Significato
	Informazioni supplementari, per es. per una migliore comprensione, per facilitare i processi di lavoro o informazioni più dettagliate.

1.2 Altri documenti validi e file necessari



Per informazioni sugli altri documenti validi contattare il proprio distributore locale o visitare la sezione Download di Ivoclar Vivadent all'indirizzo: <http://www.ivoclarvivadent.com>.

Nella sezione Download sono disponibili altri file, per es.:

- File di installazione per il software «PrograPrint Manager»
- Stili di costruzione (buildstyles) per il software «CAMbridge»
- File DME per il software «Dental System»


Documento	Spiegazione
Istruzioni d'uso di PrograPrint PR5	Informazioni complete per l'uso di PrograPrint PR5
Informazioni per l'uso di diversi materiali	Informazioni per l'impiego dei materiali da lavorare
Istruzioni d'uso dell'apparecchio di pulizia PrograPrint Clean	Informazioni sui requisiti che devono essere rispettati per il trasporto, la messa in funzione e l'utilizzo di PrograPrint Clean
Istruzioni d'uso dell'apparecchio di post-curing PrograPrint Cure	Informazioni sui requisiti che devono essere rispettati per il trasporto, la messa in funzione e l'utilizzo di PrograPrint Cure
Diagramma di flusso CAMbridge	Istruzioni brevi per il software CAM "CAMbridge"
Istruzioni d'uso di CAMbridge	Manuale del software CAM "CAMbridge"
Istruzioni brevi per: <ul style="list-style-type: none"> • PrograPrint PR5 • PrograPrint Clean • PrograPrint Cure 	Estratto dei temi più rilevanti per l'utilizzo dei vari apparecchi dalle corrispondenti Istruzioni d'uso

2 Sicurezza

 **AVVERTENZA! Uso improprio dell'apparecchio.**

Pericolo per l'operatore.

- ▶ Il capitolo Sicurezza contiene importanti informazioni per la sicurezza dell'apparecchio: leggere scrupolosamente questo capitolo prima della messa in funzione e dell'utilizzo dell'apparecchio.
-

 L'apparecchio è costruito secondo lo stato attuale della tecnica e le regole riconosciute della tecnica di sicurezza. Ciò nonostante, nel suo utilizzo permane il rischio di lesioni per l'operatore o terzi. Sono inoltre possibili danni all'apparecchio e ad altri beni materiali.

2.1 Uso conforme alle norme


PrograPrint PR5 è concepito per la stampa 3D nel campo dell'odontotecnica mediante l'impiego dei seguenti materiali:

- ProArt Print Wax (materiale calcinabile per la tecnica di pressatura e fusione)
- ProArt Print Model (materiale per la realizzazione di modelli dentali di lavoro)
- ProArt Print Splint (materiale per la realizzazione di dime chirurgiche dentali e bite occlusali)

Utilizzare PrograPrint PR5 unicamente per questi scopi.

In caso di danni dovuti a uso improprio o utilizzo non conforme dell'apparecchio, decade qualsiasi responsabilità del produttore e diritto di garanzia.

Si noti che solo i materiali e i detergenti approvati dal produttore possono garantire la lavorazione nel rispetto dell'apparecchio.

 PrograPrint PR5 può utilizzare solo i materiali approvati identificandoli tramite il corrispondente codice RFID riportato sul flacone del materiale e sulla cartuccia: in tal modo un utilizzo errato è pressoché escluso.

Integrazioni riguardo ai materiali e alle indicazioni sono aggiornate al momento di andare in stampa. Maggiori informazioni sono disponibili all'indirizzo:

<http://www.ivoclarvivadent.com>.

Si sconsiglia l'utilizzo di materiali di terzi per via della mancanza di compatibilità con il processo di stampa/lavorazione.

2.1.1 Potenziale uso improprio

L'apparecchio non è adatto per la stampa 3D in settori diversi da quello odontotecnico.

Quanto segue è da considerarsi uso improprio del sistema:

- mancato rispetto dell'utilizzo conforme alle norme, delle prescrizioni riguardanti l'utilizzatore conforme alle norme e dell'ambiente conforme alle norme
- modifiche, interventi di manutenzione e riparazioni effettuati senza l'autorizzazione di Ivoclar Vivadent
- funzionamento con parametri non idonei

L'uso improprio dell'apparecchio può avere come conseguenze:

- pericoli per i pazienti e il personale addetto all'uso
- compromissione della funzionalità degli apparecchi

Ivoclar Vivadent declina qualsiasi responsabilità per danni dovuti all'utilizzo per scopi non compresi tra quelli previsti.

Tipici usi scorretti che vanno evitati:

Uso scorretto	Conseguenze
Utilizzo di materiali non approvati	L'apparecchio non è in grado di eseguire le stampe
Pulizia e smaltimento corretti (piattaforma di costruzione, vano di lavoro, calotta, ecc.)	<ul style="list-style-type: none"> • Irritazioni cutanee • Danni ambientali • Danni all'apparecchio
Funzionamento senza cartuccia o piattaforma di costruzione	Danni all'apparecchio
Funzionamento con cartuccia o piattaforma di costruzione inserita non correttamente	<ul style="list-style-type: none"> • Danni all'apparecchio • Oggetto stampato difettoso
Spegnimento dell'apparecchio da parte dell'operatore durante l'operazione di stampa	Oggetto stampato difettoso
Miscuglio di materiali diversi	<ul style="list-style-type: none"> • Danni alla salute del paziente • Contaminazione crociata dei materiali • Oggetto stampato difettoso • Danni al materiale, alla cartuccia e al flacone di materiale

2.1.2 Utilizzatore conforme alle norme

L'apparecchio può essere utilizzato unicamente da odontotecnici e personale odontoiatrico specializzato per la realizzazione di applicazioni dentali.

L'utilizzatore è responsabile della scelta delle corrette impostazioni dell'apparecchio.

2.1.3 Ambiente conforme alle norme

L'apparecchio è approvato per l'uso esclusivamente in ambienti chiusi in presenza delle condizioni ambientali prescritte (vedere i dati tecnici nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39) e nel rispetto dei requisiti per la corretta installazione (vedere i requisiti per il luogo di installazione nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).

2.2 Obblighi del gestore

La responsabilità del funzionamento sicuro dell'apparecchio è del gestore.

- ▶ Garantire il rispetto e controllare:
 - a. Uso conforme alle norme
 - b. Norme di sicurezza e antinfortunistiche di legge e di diversa natura
- ▶ Utilizzare l'apparecchio solo in perfetto stato tecnico, in modo conforme alle norme, conoscendo le avvertenze per la sicurezza e i possibili pericoli e nel rispetto delle Istruzioni d'uso («Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Mantenere le presenti istruzioni e tutti gli altri documenti validi integri e leggibili e conservarli in un luogo accessibile al personale in qualsiasi momento.

2.3 Qualifica del personale

- ▶ Accertarsi che il personale addetto a svolgere attività con l'apparecchio abbia letto e compreso le presenti istruzioni e tutti gli altri documenti validi prima di iniziare il lavoro, in particolare le informazioni riguardanti la sicurezza, la manutenzione e le riparazioni.
- ▶ Accertarsi che il personale sia stato istruito in merito alle aree di pericolo e ai dispositivi di sicurezza («Aree di lavoro, potenziali pericoli e dispositivi di sicurezza dell'apparecchio», pagina 44).
- ▶ Regolamentare le responsabilità, le competenze e la sorveglianza del personale.
- ▶ Fare eseguire tutti i lavori solo a personale tecnico specializzato.
- ▶ Lasciare che il personale in formazione esegua lavori con l'apparecchio solo se sotto la sorveglianza di personale tecnico specializzato.

2.4 Obblighi del personale

- ▶ Utilizzare l'apparecchio solo in perfetto stato tecnico, in modo conforme alle norme, conoscendo le avvertenze per la sicurezza e i possibili pericoli e nel rispetto delle Istruzioni d'uso («Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Evitare qualsiasi modalità di lavoro che possa mettere in pericolo il personale o terzi.
- ▶ In caso di guasti pericolosi per la sicurezza, spegnere immediatamente l'apparecchio e fare eliminare il guasto al personale competente.
- ▶ In caso di dubbi riguardo alla sicurezza dell'apparecchio, spegnere l'apparecchio e impedirne l'ulteriore utilizzo.
- ▶ In integrazione alla documentazione completa, rispettare anche le norme di sicurezza e antinfortunistiche legali o di altra natura, nonché le norme e le direttive vigenti nel paese del gestore.
- ▶ Nei lavori condotti sull'apparecchio, in particolare nella pulizia all'interno del vano di lavoro, non indossare gioielli quali anelli, braccialetti o orologi per evitare lesioni da taglio o contusioni.

2.5 Dispositivi di protezione individuale

- ▶ Qualora nel funzionamento non sia possibile impedire livelli elevati di rumorosità, indossare dispositivi di protezione dell'udito durante la lavorazione.
- ▶ Per la protezione da vapori di materiale, detergenti o altre particelle di materiali dentali nel lavoro con cartucce o flaconi di materiale, così come nei lavori di pulizia, indossare una maschera protettiva (semimaschera con classe di protezione FFP3), guanti e dispositivi di protezione idonei ai materiali (vedere le informazioni sull'utilizzo dei materiali, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).

2.6 Aree di lavoro, potenziali pericoli e dispositivi di sicurezza dell'apparecchio

L'utilizzatore lavora nelle aree di seguito descritte.

L'apparecchio è costruito secondo lo stato della tecnica e secondo le regole riconosciute. I punti pericolosi che non possono essere evitati con adeguate misure costruttive sono dotati di corrispondenti dispositivi di sicurezza. Ciò nonostante, in caso di uso improprio dell'apparecchio possono sussistere pericolo di morte o di lesioni per l'utilizzatore o terzi. Possono inoltre verificarsi danni agli apparecchi o alle applicazioni dentali.

Qui di seguito sono rappresentate le aree di lavoro con i relativi potenziali pericoli e i corrispondenti dispositivi di sicurezza.





La calotta (1) dell'apparecchio può essere aperta solo se la piattaforma di costruzione (2) è ritornata, come raffigurato, nella posizione iniziale (posizione più elevata) dopo un'operazione di stampa. Non appena il movimento della piattaforma di costruzione è terminato, la calotta viene automaticamente sbloccata.

N.	Area di lavoro	Operazioni/ lavori	Tipo di pericolo	Dispositivo di sicurezza	Azione protettiva
1	Calotta	<ul style="list-style-type: none"> • Accesso al vano di lavoro • Equipaggiamento con piattaforma di costruzione e cartuccia • Pulizia del vano di lavoro con apparecchio spento 	Pericoli meccanici	<ul style="list-style-type: none"> • Blocco di sicurezza della calotta. Non è possibile accedere al vano di lavoro durante il movimento della piattaforma di costruzione. • Con la calotta aperta l'apparecchio non si avvia. 	Protezione da contusioni
				Calotta ammortizzata per evitare una chiusura troppo rapida	
			Indurimento precoce del materiale nella cartuccia per via dell'esposizione alla luce. Contaminazione del materiale.	<ul style="list-style-type: none"> • Segnale acustico (chiusura della calotta) • Vetro oscurato 	<ul style="list-style-type: none"> • Protezione da danni all'apparecchio • Protezione del materiale

N.	Area di lavoro	Operazioni/ lavori	Tipo di pericolo	Dispositivo di sicurezza	Azione protettiva
2	Piattaforma di costruzione	Realizzazione dei prodotti stampati	Pericoli meccanici per via della caduta della piattaforma di costruzione	<ul style="list-style-type: none"> • Design sicuro • Leva per il fissaggio 	Protezione da contusioni
			Fuoriuscita e traboccamento di materiale per via della caduta della piattaforma di costruzione nella cartuccia piena		<ul style="list-style-type: none"> • Protezione da danni alla salute • Protezione da pericoli per l'ambiente
3	Cartuccia	Alimentazione di materiale per operazioni di stampa	Fuoriuscita di materiale nel trasporto della cartuccia. Piattaforma di costruzione gocciolante.	<ul style="list-style-type: none"> • Impugnatura sulla parte inferiore invece che su quella superiore • L'oscillazione indesiderata è resa più difficile dall'impugnatura sulla parte inferiore 	<ul style="list-style-type: none"> • Protezione da danni alla salute • Protezione da pericoli per l'ambiente
				Bordo continuo lungo lo spigolo superiore	
4	Flacone del materiale	Alimentazione di materiale per operazioni di stampa	Fuoriuscita di materiale nel trasporto, nell'apertura o nella manipolazione del flacone	<ul style="list-style-type: none"> • Flacone del materiale di struttura robusta • Il flacone del materiale può essere afferrato stabilmente con la mano e in caso di pressione non cede 	<ul style="list-style-type: none"> • Protezione da danni alla salute • Protezione da pericoli per l'ambiente

2.7 Istruzioni per la sicurezza riguardo a potenziali aree di pericolo

2.7.1 Onde elettromagnetiche

Nonostante il rispetto delle norme vigenti, esiste la possibilità che l'apparecchio reagisca a radiodisturbi o disturbi il funzionamento di apparecchi nelle sue immediate vicinanze.

- ▶ Non utilizzare apparecchiature che generano onde elettromagnetiche nello stesso locale insieme all'apparecchio.
- ▶ In caso di radiodisturbi adottare adeguati rimedi, come per es. orientare diversamente l'apparecchio o disporre diversamente l'apparecchio o la schermatura.
- ▶ Utilizzare unicamente gli accessori originali raccomandati e forniti dal produttore. In caso contrario può verificarsi un aumento delle emissioni elettromagnetiche oppure la resistenza dell'apparecchio alle interferenze può risultare ridotta.

2.7.2 Struttura meccanica

Durante il funzionamento, nel vano di lavoro esistono i pericoli seguenti:

- Pericolo di schiacciamento
- Pericolo di danni all'apparecchio
- ▶ Per evitare che l'operatore riporti lesioni nel vano interno dell'apparecchio non rimuovere mai le coperture dell'alloggiamento e non aprire con forza la calotta durante il funzionamento.
- ▶ Non utilizzare l'apparecchio nel caso in cui la calotta sia difettosa (crepe, fori, vetro mancante, ecc.).

2.7.3 Sicurezza elettrica

Nel caso in cui vengano aperte coperture o vengano rimossi elementi a cui è possibile accedere solo con l'utilizzo di utensili, è possibile che vengano messi a nudo componenti sotto tensione. Anche i connettori possono trovarsi sotto tensione. Esiste pertanto il pericolo di folgorazione.

- ▶ Fare eseguire lavori sull'impianto elettrico solo dal servizio di assistenza autorizzato.
- ▶ Prima del collegamento dell'apparecchio verificare che nel luogo di installazione la tensione di alimentazione e la frequenza di alimentazione siano corrette (vedere i dati elettrici e le indicazioni sulla targhetta identificativa dell'apparecchio nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Per evitare lesioni all'operatore e per ragioni di raffreddamento e di protezione antincendio, non rimuovere mai le coperture dell'alloggiamento.
- ▶ Nell'installazione rispettare le indicazioni del produttore riguardo all'impianto elettrico del luogo di installazione.
- ▶ Per evitare il rischio di folgorazione, collegare l'apparecchio solo a una rete di alimentazione con conduttore di protezione.
- ▶ Il connettore di alimentazione funge da dispositivo di sezionamento di rete. Collegare il connettore di alimentazione solo a una presa con contatto di terra facilmente accessibile.
- ▶ Collegare la presa con contatto di terra e facilmente accessibile a un circuito elettrico con protezione separata.

- ▶ Accertarsi che la presa con contatto di terra sia munita di interruttore differenziale.
- ▶ Collegare l'apparecchio a un circuito elettrico con protezione separata o assicurarsi che non siano collegati altri apparecchi che all'accensione possono provocare oscillazioni della tensione di rete. Queste oscillazioni disturbano l'elettronica di comando e possono provocare un guasto del sistema.
- ▶ Prima di eseguire interventi di pulizia e le operazioni di manutenzione consentite al gestore, scollegare sempre l'apparecchio dall'alimentazione elettrica.
- ▶ Se si desidera scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica in un momento successivo: scollegare sempre il connettore dalla presa con contatto di terra della rete elettrica, non scollegare il connettore dall'apparecchio.

2.7.4 Materiali pericolosi per la salute

A causa di una gestione scorretta dell'apparecchio e degli accessori o del mancato rispetto dei processi descritti in queste istruzioni è possibile che l'utilizzatore entri in contatto con materiale non polimerizzato. Ciò può provocare danni alla salute, come per es. l'insorgere di irritazioni cutanee.

In base al materiale utilizzato, senza adeguate misure di sicurezza esiste il pericolo di irritazioni cutanee, reazioni allergiche e patologie delle vie respiratorie.

- ▶ Rispettare le informazioni sull'uso dei materiali («Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Indossare adeguati dispositivi di protezione individuale («Dispositivi di protezione individuale», pagina 43).
- ▶ Accertarsi che durante il lavoro con materiali o flaconi di materiale il locale sia sufficientemente aerato.

2.8 Avvertenze per la sicurezza riguardo alle singole fasi di lavoro

2.8.1 Trasporto

- ▶ Trasportare l'apparecchio solo come descritto nelle Istruzioni d'uso (vedere le indicazioni per il trasporto e l'installazione nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Per evitare la corrosione dell'apparecchio e il suo conseguente danneggiamento, trasportare e conservare l'apparecchio solo nell'ambito delle temperature e delle condizioni ambientali consentite (vedere le indicazioni relative alle condizioni ambientali nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).

2.8.2 Messa in funzione

- ▶ Accertarsi che l'apparecchio venga messo in funzione unicamente da personale specializzato debitamente formato e autorizzato.
- ▶ Se l'apparecchio è stato conservato a temperature molto basse o in presenza di umidità atmosferica elevata, prima della messa in funzione (senza tensione) a temperatura ambiente, attendere un tempo di asciugatura o di adattamento alla temperatura di ca. 4 ore.
- ▶ Prima del collegamento dell'apparecchio verificare che nel luogo di installazione la tensione di alimentazione e la frequenza di alimentazione siano corrette (vedere i dati elettrici nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Rispettare le indicazioni riguardanti il luogo di installazione e le condizioni ambientali (vedere le indicazioni riguardanti il luogo di installazione e le condizioni ambientali nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).

2.8.3 Funzionamento

- ▶ L'apparecchio deve essere utilizzato solo da personale specializzato debitamente addestrato e autorizzato.
- ▶ Non lasciare avvicinare all'apparecchio persone non autorizzate, quali pazienti e bambini, o animali.
- ▶ In caso di dubbi riguardo alla sicurezza dell'apparecchio, scollegare l'apparecchio dalla rete e impedirne l'ulteriore utilizzo adottando misure adeguate.
- ▶ Prima della messa in funzione o dell'utilizzo, controllare che l'apparecchio, gli accessori e i dispositivi di sicurezza non presentino danni.
- ▶ Non continuare a utilizzare un apparecchio o accessori che siano danneggiati e non perfettamente funzionanti, ma informare il servizio di assistenza autorizzato.
- ▶ Ai fini della sicurezza del prodotto e per conservare il diritto alla garanzia, utilizzare l'apparecchio esclusivamente con accessori originali di Ivoclar Vivadent; in particolare utilizzare il cavo di rete originale. L'utilizzatore si assume il rischio dell'eventuale impiego di accessori non autorizzati.
- ▶ Per garantire la sicurezza dei processi e su raccomandazione di Ivoclar Vivadent, utilizzare solo i materiali autorizzati.
- ▶ Non eludere o mettere fuori funzione i dispositivi di sicurezza presenti sull'apparecchio («Aree di lavoro, potenziali pericoli e dispositivi di sicurezza dell'apparecchio», pagina 44).

- ▶ Utilizzare l'apparecchio solo con il vano di lavoro chiuso.
- ▶ Per evitare danni all'apparecchio e una riduzione delle sue prestazioni, rispettare le indicazioni riguardanti la pulizia e i cicli di pulizia (vedere «Pulizia da parte dell'utilizzatore», pagina 50 in queste Istruzioni brevi e il prospetto e le indicazioni riguardanti gli interventi di pulizia e di manutenzione nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).
- ▶ Lasciare che l'apparecchio funzioni in assenza di personale solo se possono essere soddisfatte le condizioni di funzionamento incustodito descritte qui di seguito.

Funzionamento incustodito:

L'apparecchio può funzionare in assenza di personale purché ciò sia consentito dalle leggi e disposizioni nazionali e locali e queste ultime possano essere rispettate. Devono inoltre essere soddisfatte le prescrizioni della rispettiva compagnia assicuratrice.

- ▶ Non utilizzare mai l'apparecchio se il vano di lavoro è fortemente imbrattato.
- ▶ Proteggere l'apparecchio dall'accesso da parte di persone non autorizzate.

2.8.4 Pulizia da parte dell'utilizzatore

- ▶ Effettuare unicamente gli interventi di pulizia espressamente indicati in queste Istruzioni d'uso e rispettare le relative norme di sicurezza (vedere il prospetto e le indicazioni riguardanti gli interventi di pulizia e manutenzione nelle Istruzioni d'uso, «Altri documenti validi e file necessari», pagina 39).

2.8.5 Manutenzione non idonea, modifiche e riparazioni

Interventi di assistenza inappropriati e riparazioni o modifiche non idonee mettono in pericolo i pazienti e gli utilizzatori e provocano danni all'apparecchio e ai prodotti finali.

Nel caso in cui l'utilizzatore effettui interventi di riparazione e manutenzione o modifiche dell'apparecchio senza l'autorizzazione scritta di un servizio di assistenza autorizzato oppure rimuova l'alloggiamento dell'apparecchio, viene a decadere qualsiasi diritto alla garanzia!

L'apertura e la rimozione di componenti non autorizzate possono determinare l'esposizione di componenti sotto tensione. Anche i connettori possono trovarsi sotto tensione. Esiste pertanto il pericolo di folgorazione!

- ▶ Interventi di manutenzione, così come la riparazione di dispositivi di sicurezza o di componenti dell'apparecchio danneggiati devono essere effettuati unicamente da un servizio di assistenza autorizzato da Ivoclar Vivadent.

3 Informazioni supplementari

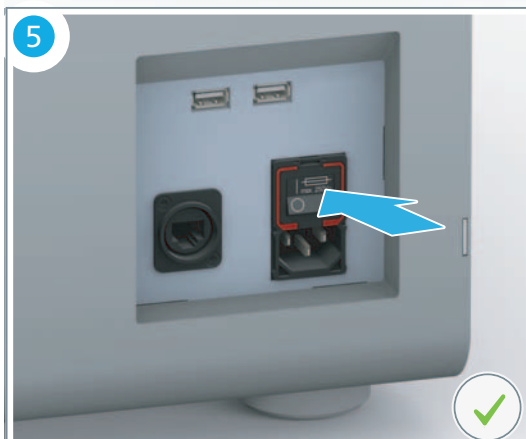
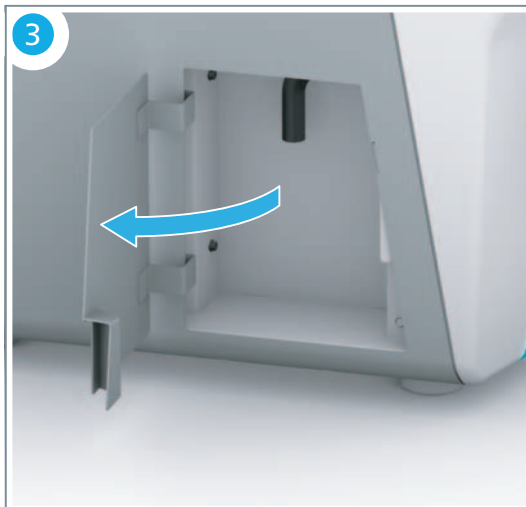
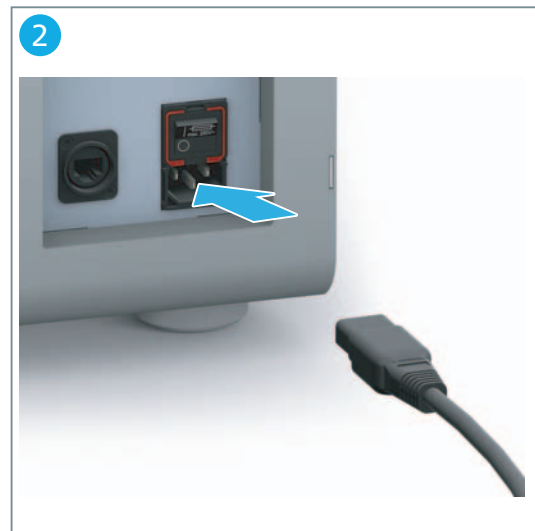
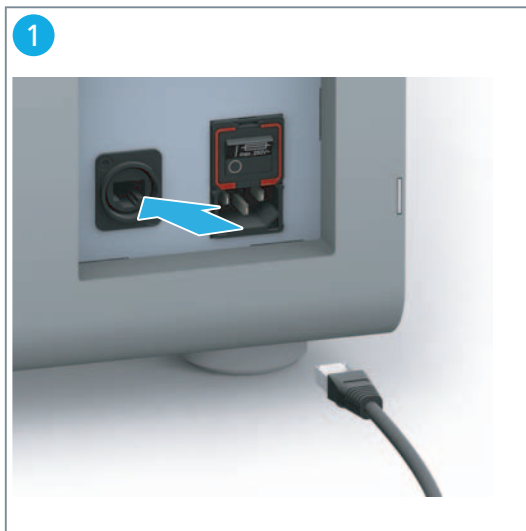
- Link per il download delle Istruzioni d'uso del sistema PrograPrint:
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-manual>
- Link per il download di PrograPrint Manager:
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-manager>
- Link per il download del file di test:
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint-testfile>
- Link per il download del software necessario per PrograPrint:
<https://www.ivoclarvivadent.com/en/cad-cam-download-center/>



Con il presente documento, Ivoclar Vivadent AG dichiara che i dispositivi radio integrati in PrograPrint PR5 (apparecchio per il laboratorio odontotecnico) è conforme alla direttiva 2014/53/CE. Il testo integrale della Dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: <https://www.ivoclardigital.com/prograprint>
<https://www.ivoclardigital.com/prograprint>

Anleitungen | Instructions | Istruzioni

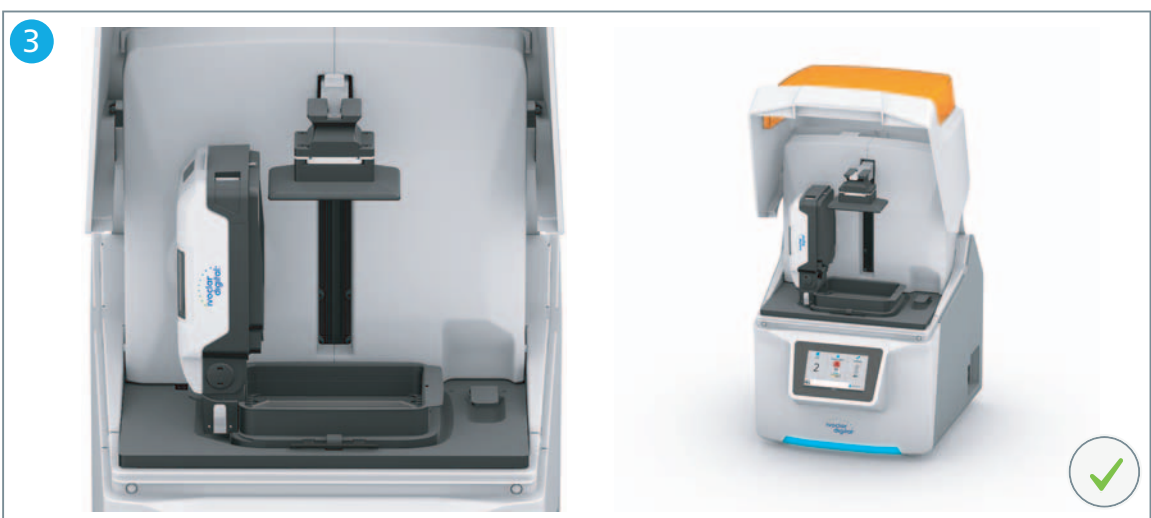
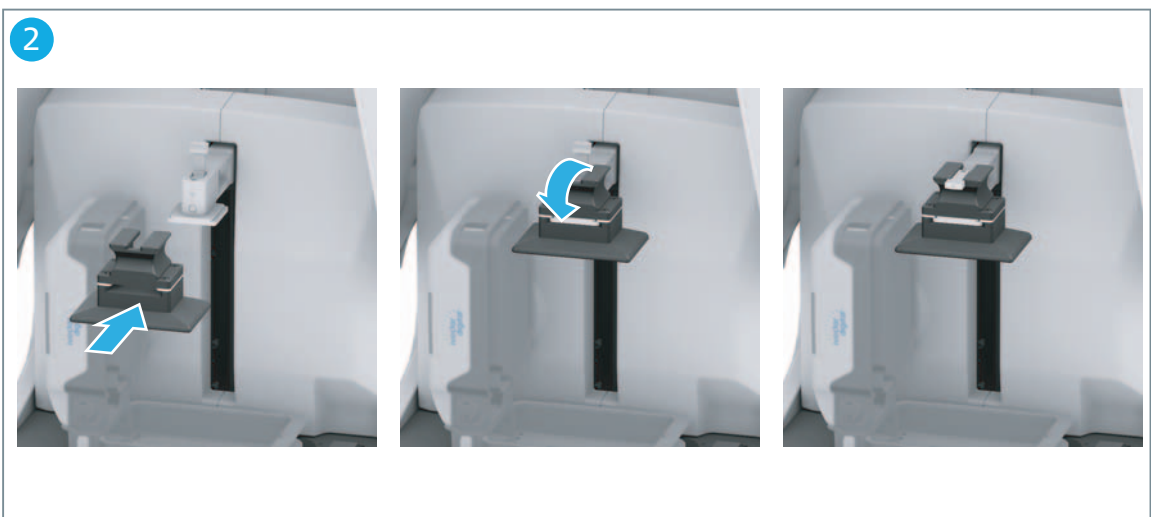
Gerät in Betrieb nehmen | Mettre l'appareil en service |
Messa in funzione dell'apparecchio



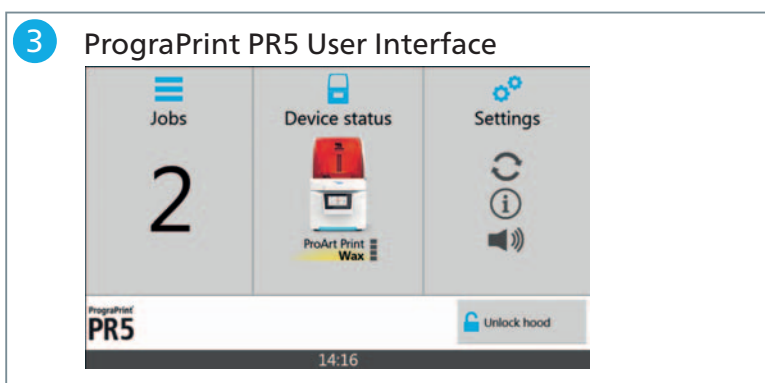
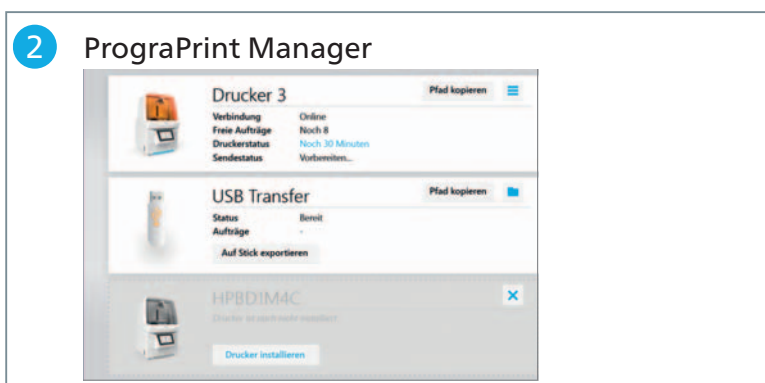
Kartusche vorbereiten | Préparer la cartouche | Preparazione della cartuccia



Drucker vorbereiten | Préparer l'imprimante | Preparazione della stampante



Druckauftrag übertragen und starten | Transmettre et lancer la tâche d'impression | Trasmissione dell'ordine di stampa e avvio



Ivoclar Vivadent – worldwide

Ivoclar Vivadent AG

Bendererstrasse 2
9494 Schaan
Liechtenstein
Tel. +423 235 35 35
Fax +423 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent Pty. Ltd.

1 – 5 Overseas Drive
P.O. Box 367
Noble Park, Vic. 3174
Australia
Tel. +61 3 9795 9599
Fax +61 3 9795 9645
www.ivoclarvivadent.com.au

Ivoclar Vivadent GmbH

Tech Gate Vienna
Donau-City-Strasse 1
1220 Wien
Austria
Tel. +43 1 263 191 10
Fax: +43 1 263 191 111
www.ivoclarvivadent.at

Ivoclar Vivadent Ltda.

Alameda Caiapós, 723
Centro Empresarial Tamboré
CEP 06460-110 Barueri – SP
Brazil
Tel. +55 11 2424 7400
Fax +55 11 3466 0840
www.ivoclarvivadent.com.br

Ivoclar Vivadent Inc.

1-6600 Dixie Road
Mississauga, Ontario
L5T 2Y2
Canada
Tel. +1 905 670 8499
Fax +1 905 670 3102
www.ivoclarvivadent.us

Ivoclar Vivadent Shanghai Trading Co., Ltd.

2/F Building 1, 881 Wuding Road,
Jing An District
200040 Shanghai
China
Tel. +86 21 6032 1657
Fax +86 21 6176 0968
www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent Marketing Ltd.

Calle 134 No. 7-B-83, Of. 520
Bogotá
Colombia
Tel. +57 1 627 3399
Fax +57 1 633 1663
www.ivoclarvivadent.co

Ivoclar Vivadent SAS

B.P. 118
74410 Saint-Jorioz
France
Tel. +33 4 50 88 64 00
Fax +33 4 50 68 91 52
www.ivoclarvivadent.fr

Ivoclar Vivadent GmbH

Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
73479 Ellwangen, Jagst
Germany
Tel. +49 7961 889 0
Fax +49 7961 6326
www.ivoclarvivadent.de

Ivoclar Vivadent Marketing (India) Pvt. Ltd.

503/504 Raheja Plaza
15 B Shah Industrial Estate
Veera Desai Road, Andheri (West)
Mumbai, 400 053
India
Tel. +91 22 2673 0302
Fax +91 22 2673 0301
www.ivoclarvivadent.in

Ivoclar Vivadent Marketing Ltd.

The Icon
Horizon Broadway BSD
Block M5 No. 1
Kecamatan Cisauk Kelurahan Sampora
15345 Tangerang Selatan – Banten
Indonesia
Tel. +62 21 3003 2932
Fax +62 21 3003 2934
www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent s.r.l.

Via del Lavoro 47
40033 Casalecchio di Reno (BO)
Italy
Tel. +39 051 6113555
Fax +39 051 6113565
www.ivoclarvivadent.it

Ivoclar Vivadent K.K.

1-28-24-4F Hongo
Bunkyo-ku
Tokyo 113-0033
Japan
Tel. +81 3 6903 3535
Fax +81 3 5844 3657
www.ivoclarvivadent.jp

Ivoclar Vivadent Ltd.

4F TAMIYA Bldg.
215 Baumoe-ro
Seocho-gu
Seoul, 06740
Republic of Korea
Phone: +82 (2) 536-0714
Fax: +82 (2) 6499-0744
www.ivoclarvivadent.co.kr

Ivoclar Vivadent S.A. de C.V.

Calzada de Tlalpan 564,
Col Moderna, Del Benito Juárez
03810 México, D.F.
México
Tel. +52 (55) 50 62 10 00
Fax +52 (55) 50 62 10 29
www.ivoclarvivadent.com.mx

Ivoclar Vivadent BV

De Fruittuinen 32
2132 NZ Hoofddorp
Netherlands
Tel. +31 23 529 3791
Fax +31 23 555 4504
www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent Ltd.

12 Omega St, Rosedale
PO Box 303011 North Harbour
Auckland 0751
New Zealand
Tel. +64 9 914 9999
Fax +64 9 914 9990
www.ivoclarvivadent.co.nz

Ivoclar Vivadent Polska Sp. z o.o.

ul. Jana Pawla II 78
00-175 Warszawa
Poland
Tel. +48 22 635 5496
Fax +48 22 635 5469
www.ivoclarvivadent.pl

Ivoclar Vivadent LLC

Prospekt Andropova 18 korp. 6/
office 10-06
115432 Moscow
Russia
Tel. +7 499 418 0300
Fax +7 499 418 0310
www.ivoclarvivadent.ru

Ivoclar Vivadent Marketing Ltd.

Qlaya Main St.
Siricon Building No.14, 2nd Floor
Office No. 204
P.O. Box 300146
Riyadh 11372
Saudi Arabia
Tel. +966 11 293 8345
Fax +966 11 293 8344
www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent S.L.U.

Carretera de Fuencarral nº24
Portal 1 – Planta Baja
28108-Alcobendas (Madrid)
Spain
Tel. +34 91 375 78 20
Fax +34 91 375 78 38
www.ivoclarvivadent.es

Ivoclar Vivadent AB

Dalvägen 14
169 56 Solna
Sweden
Tel. +46 8 514 939 30
Fax +46 8 514 939 40
www.ivoclarvivadent.se

Ivoclar Vivadent Liaison Office

: Tesvikiye Mahallesi
Sakayik Sokak
Nisantas' Plaza No:38/2
Kat:5 Daire:24
34021 Sisli – Istanbul
Turkey
Tel. +90 212 343 0802
Fax +90 212 343 0842
www.ivoclarvivadent.com

Ivoclar Vivadent Limited

Compass Building
Feldspar Close
Warrens Business Park
Enderby
Leicester LE19 4SD
United Kingdom
Tel. +44 116 284 7880
Fax +44 116 284 7881
www.ivoclarvivadent.co.uk

Ivoclar Vivadent, Inc.

175 Pineview Drive
Amherst, N.Y. 14228
USA
Tel. +1 800 533 6825
Fax +1 716 691 2285
www.ivoclarvivadent.us

Version | Versione: 1

Ausgabedatum | Date de la mise à jour | Data di emissione: 2019-07

Das Gerät wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt. Inbetriebnahme und Bedienung müssen gemäß Bedienungsanleitung erfolgen. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung oder nicht sachgemässer Handhabung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hinaus ist der Benutzer verpflichtet, das Gerät eigenverantwortlich vor Gebrauch auf Eignung und Einsetzbarkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese Zwecke nicht in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind.

Cet appareil a été développé exclusivement pour un usage dentaire. Il doit être installé et utilisé en respectant scrupuleusement le mode d'emploi. Les dommages résultant d'une utilisation à d'autres fins que celles indiquées ou d'une manipulation ou d'une mise en œuvre incorrecte n'engagent pas la responsabilité du fabricant. L'utilisateur est responsable des tests effectués sur l'appareil et qui ne sont pas explicitement énoncés dans le mode d'emploi.

L'apparecchio è stato realizzato per un utilizzo in campo dentale. Installazione e utilizzo dell'apparecchio devono avvenire secondo le Istruzioni d'uso. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni risultanti dalla mancata osservanza delle istruzioni d'uso o da utilizzi diversi dal campo d'applicazione previsto per il prodotto. L'utente è tenuto a controllare personalmente l'idoneità dell'apparecchio per qualsiasi impiego da lui previsto, ancor più se questi impieghi non sono riportati nelle presenti Istruzioni d'uso.